

## DIG / Netflix &amp; Co. - TRAINING

Angebot für	Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2 Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3 Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2 Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3 Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2 Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3 Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2 Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3 Theater > Bachelor Theater > Bühnenbild > Level 2 (2./3./4./5./6. Semester) > Wahl Theater > Master Theater > Bühnenbild > Wahl Theater > Master Theater > Dramaturgie > Wahl Theater > Master Theater > Regie > Wahl Theater > Master Theater > Schauspiel > Wahl Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Wahl
Nummer und Typ	FTH-BTH-BTH-L-008.20H.001_(MTH/BTH) / Moduldurchführung
Beschreibung	Blockstruktur: 1 / 2
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Prof. Anton Rey (AR)
Anzahl Lektionen	0
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	keine!
Lehrform	Blogseminar. Ein Teil der Beteiligung kann online geschehen (s.u.), physische Anwesenheit mindestens 20%, den Rest sammelt MIRO.
Zielgruppen	L2 VSC / L2 VTP / L2 VRE / L2 VDR L3 VSC / L3 VTP / L3 VRE / L3 VDR  Wahlmöglichkeit: L2 VBN  + Master alle Vertiefungen (total 3 Plätze)
Lernziele / Kompetenzen	Kenntnisse über narrative Strukturen in TV- und Film-Serien Analyse ausgewählter Serien wie GoT, Westwood, BB oder aktueller, die im HS20 laufen. Suche nach deren Analogien, Quellen und Vorlagen in der dramatischen Literatur und in deren Verfilmungen, insbesondere der Königsdramen Shakespeares, die sogenannten "Histories". Kurzanalysen zu Struktur, Fabel, Figuren und Kontext. Recherche und Fähigkeit, das Gefundene in das Seminar resp. den Blog einzubringen. Das Modul setzt keine TV-Serien- oder Shakespeare-Kenntnisse voraus, aber die Breitschaft zur entsprechenden Visionierung und Lektüre im Rahmen der zeitlichen Vorgaben.
Inhalte	Shakespeare, the Binge & the Binding (SBB)

Teil 2 und 3: Ein Ausflug vom Schauen zum Denken und zurück.

"Dummheit ist viel mächtiger als zum Beispiel Gier, Skrupellosigkeit, Machtstreben und andere schlechte Eigenschaften, die für die Erklärung menschengemachter Katastrophen gerne herangezogen werden. Diktatoren, Religionsführer und Wirtschaftsbosse wären ziemlich erfolglos ohne die Dummheit derer, die begeistert mitmarschieren, jeden Unsinn glauben oder sich gefallen lassen, dass weltumspannende Konzerne keine Steuern zahlen. Ohne die große, allumfassende Dummheit wären böse Menschen ein individuelles Problem und bekämen keine Gelegenheit, erfolgreiche Massenmörder zu werden." Was Josef Hader in einem Interview 2019 im Zusammenhang mit dem Ibiza-Video konstatiert, lässt sich gut an TV- und Kino-Serien nachvollziehen, oder an Shakespeare's Königsdramen, diesen "patriotisch aufbereiteten, pseudohistorischen Bilderbogen" (Hensel). Wir untersuchen Modelle zu Gier, Skrupellosigkeit, Machtstreben und ähnlichen menschlichen Eigenschaften; Parallelen und Entsprechungen der Bösewichte, Konflikte und dramatische Strukturen. Wir analysieren anhand von Spielweisen, Dramaturgie, Regie und Schnitt wiederkehrende Mittel, die in ausgewählten Serien wie und warum funktionieren oder uns beeindrucken.

Bibliographie /  
Literatur

Game of Thrones. 1-8. MIZ. Signatur: DVD- 31911.1

Westworld. 1-2. MIZ: DVD- 33022.1

Breaking Bad. 1-5. MIZ: DVD- 4066.1

Google Scholar, YouTube, Academia.edu, etc.

Das Shakespeare-Lektüren eignen sich auch als Vorbereitung zum Dramatischen Akzess (DA). Die Literatur-Liste des DA ist auf dem DDK-Blog und wird jeweils vor der vorlesungsfreien Zeit aktualisiert.

Leistungsnachweis /  
Testatanforderung

gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen

Termine

Raum: Projektraum 1 (K1)\_GA 13-221

Dauer

Anzahl Wochen: 12 (HS: Wo:38-49) / Modus: 1x1,5h/Wo\_Fr, 08.30-10.00h

Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 10h

Bemerkung

Die Lehrveranstaltung ist auf vier Staffeln/Semester konzipiert, die auch einzeln belegt werden können. Teile 2 und 3 «Shakespeare, Binge and Binding» (HS20) bieten eine Vertiefung in die Thematik der Parallelität und Komparatistik. Das methodische Vorgehen der Teile 1 und 4 wird vertieft, kann aber auch unabhängig von jenen Seminaren belegt werden.

Für die Teilnahme werden keine Kenntnisse vorausgesetzt. Die Serien müssen nicht (aber dürfen gerne, auch andere als die genannten) vorher gesichtet werden, ebensowenig müssen alle Stücke Shakespeares etc. gelesen oder visitiert werden (ist aber toll!). Ausschnitte werden im Unterricht gezeigt, ein ganznächtlicher oder sonntäglicher Bingemarathon ist vorgesehen. Danach wird in Gruppen oder einzeln recherchiert und im kollektiven Prozess das Wissen gebündelt und via MIRO-Blog dokumentiert.